

Ihre Ansprechpartnerin:



Dipl.-Finw. Bettina M. Rau-Franz
Steuerberaterin
Zertifizierte Testaments-
vollstreckerin

Tel. 0201 81 09 50
Mail: kontakt@franz-partner.de

Essen, 3. Februar 2016

AKTUELLES

Datenzugriff

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Digitalisierung von Buchhaltungsbelegen, Schriftverkehr etc. schreitet in Deutschland langsam voran. Auch wenn die Länder, die allgemein als Entwicklungsländer bezeichnet werden, in der Digitalisierung von Unterlagen erheblich weiter sind als wir in der Bundesrepublik Deutschland.

Die Digitalisierung und die hiermit zusammenhängenden Prüfungsmöglichkeiten hat die Finanzverwaltung aber mittlerweile erkannt. Im Rahmen von Betriebsprüfungen weisen die Finanzämter bereits im Vorfeld zusammen mit der Prüfungsanordnung darauf hin, dass sie ein Recht haben, auf steuerlich relevante Daten vor Ort zuzugreifen. Die rechtlichen Vorschriften ergeben sich aus der Abgabenordnung und dem BMF-Schreiben vom 16. Juli 2001.

Der Datenzugriff umfasst nicht nur die Daten aus dem Buchführungssystem sondern auch die Daten, die im Betrieb elektronisch erzeugt werden und in die Finanzbuchhaltung einfließen. Hierzu gehören insbesondere Daten aus der Fakturierung, der Auftragsabwicklung und dem Kassen- und Warenwirtschaftssystem.

Gleichzeitig verweist die Finanzverwaltung auf einen entsprechenden Fragebogen, der der Prüfungsanordnung auch beigefügt ist und bittet um Ausfüllung und Rücksendung bereits vor Prüfungsbeginn. Dies hat den Zweck, dass sich der Betriebsprüfer mit den vorhandenen IT-Systemen auseinandersetzen kann, eventuell Rücksprache mit den IT-Fachleuten der Finanzverwaltung halten oder mit dem Systemhersteller bzw. Kassenhersteller Kontakt aufnehmen kann, um im Vorfeld Zweifelsfragen zu klären und Ansatzmöglichkeiten zu eruieren.

Den Fragebogen erhalten Sie als Anlage zu dieser Information beigefügt mit der Bitte, diesen kritisch durchzusehen und zu überprüfen, ob Ihre vorhandenen Datensysteme in der Lage sind, auch tatsächlich nur die steuerlichen und somit buchhalterisch notwendigen Unterlagen im Rahmen des Datenzugriffes zu ermöglichen.

Es wäre nicht auszudenken, wenn der Betriebsprüfer über diesen Weg volle Einsicht in die in Ihrem Unternehmen gespeicherten Daten erhält, was die Finanzverwaltung hiermit natürlich versucht zu erreichen.

Sollten Ihnen Zweifel kommen, ob Ihr IT-System nicht zwischen prüfungsrelevanten und nicht-prüfungsrelevanten Daten unterscheiden kann, ergibt sich für Sie Beratungsbedarf und es wäre sinnvoll, wenn Ihr IT-Experte sich mit uns über die Einzelheiten des Datenzugriffes auseinandersetzen und Lösungsmöglichkeiten erarbeiten würde, die zu Ihrem gewünschten Erfolg führen und nicht zum Erfolg der Finanzverwaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Roland Franz & Partner

Dipl.-Finw. Bettina M. Rau-Franz
Steuerberaterin

Zitat der Woche

*„Gott hat dem Menschen die Zeit gegeben,
von Eile hat er nichts gesagt.“*

Olaf Gulbransson (1873 - 1958)

***Haben Sie noch Fragen? Gerne können Sie uns per Telefon oder E-Mail erreichen.
Wir sind für Sie da!***

Weitere Informationen über unser Unternehmen erhalten Sie im Internet unter
www.franz-partner.de

Bitte zurücksenden an:

Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung Essen
In der Hagenbeck 64

45143 Essen

Fragebogen
zum Buchführungs-/
ERP-System
- Seite 1 -

Steuernummer: :

Prüfungszeitraum:

Steuerpflichtige/r:

Die Angaben beziehen sich auf den Prüfungszeitraum.

| |
|--|
| 1. Angaben zum Buchführungssystem |
| 1.1 Welches Buchführungs- / ERP-System (in welcher Version) wurde im Prüfungszeitraum verwendet? |
| 1.2 Wer steht für EDV-Fragen als Auskunftsperson zur Verfügung? |
| 1.3 Für welche Anwendungsgebiete wurde das Buchführungssystem eingesetzt? <input type="checkbox"/> Finanzbuchhaltung im eigenen Betrieb <input type="checkbox"/> Finanzbuchhaltung beim Steuerberater <input type="checkbox"/> Kassenbuch <input type="checkbox"/> Jahresabschluss / EÜR <input type="checkbox"/> Anlagenbuchführung <input type="checkbox"/> Berechnung von Wertberichtigungen <input type="checkbox"/> Kostenstellenrechnung <input type="checkbox"/> Berechnung von Rückstellungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: |
| 1.4 Welche Dokumentationen liegen dem Buchführungs- / ERP-System vor: <input type="checkbox"/> Anwenderhandbücher <input type="checkbox"/> Installationsprotokolle <input type="checkbox"/> Änderungsprotokolle <input type="checkbox"/> Programmierhandbuch <input type="checkbox"/> Programmierprotokolle <input type="checkbox"/> Sonstige: |
| 1.5 Welche Anpassungen wurden bei diesen Programmen durchgeführt? <input type="checkbox"/> Keinerlei Anpassungen / Änderungen <input type="checkbox"/> Automatische Buchungen <input type="checkbox"/> Kontenfunktionen <input type="checkbox"/> Verprobungsrechnungen <input type="checkbox"/> Automatikfunktionen <input type="checkbox"/> Sonstiges: |

2. Angaben zum Buchführungssystem

- 2.1 Die Daten für die Jahre _____ werden im derzeit aktiven System vorgehalten
- 2.2 Die Daten für die Jahre _____ wurden archiviert.
- 2.2.1 Archivierungssystem:
- 2.2.2 Die Daten können jederzeit aus dem Archivierungssystem in das aktive System zurückgespielt werden.
- 2.2.3 Die Daten können auf dem Archivierungssystem angezeigt werden.
- 2.2.4 Die Daten können aus dem Archivierungssystem in digitaler Form exportiert werden
- 2.2.5 Wer ist für die Archivierung verantwortlich?
- 2.3 Ein Datenexport ist nicht möglich.

3. Datenformate

- 3.1 Nachfolgend aufgeführte Datenformate sind vorhanden:
- Beschreibungsstandard nach GDPdU
- ASCII Delimited
- ASCII fixe Länge
- Excel
- Druckdatei
- SAP / AIS
- Gängige Datenbankformate (Access, dBase etc.)
- Sonstige (bitte erläutern):

_____, den _____

(Unterschrift)

Bitte zurücksenden an:

Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung Essen
In der Hagenbeck 64

45143 Essen

Fragebogen
zum vorgelagerten
EDV-System /
Kassensystem

- Seite 1 -

Steuernummer:
Steuerpflichtige/r:

Prüfungszeitraum:

Die Angaben beziehen sich auf den Prüfungszeitraum.

| | | |
|--|--|--|
| 1. Angaben zum Buchführungssystem | | |
| 1.1 Welche Auskunftsperson steht für Fragen zur Verfügung? | | |
| 1.2 In welchen Bereichen wurde EDV-Unterstützung eingesetzt? | | |
| <input type="checkbox"/> Kassenführung | <input type="checkbox"/> Fakturierung | <input type="checkbox"/> Einkauf / Warenwirtschaft |
| <input type="checkbox"/> Auftragsabwicklung | <input type="checkbox"/> Kostenstellenrechnung | <input type="checkbox"/> Zeiterfassung |
| <input type="checkbox"/> Statistische Auswertungen | <input type="checkbox"/> Sonstige: | |

| | |
|---|--|
| 2. Fragen zur Hardware | |
| 2.1 Welche Registrierkassen / PC-Kassen sind im Betrieb vorhanden (Fabrikat / Typ / Seriennummer)? | |
| 2.2 Welche EDV-Geräte sind im Betrieb vorhanden (z. B. Arbeitsplatz-PC / Notebook / EDV-gestützte Maschinen etc.)? | |
| 2.3 Welche Exportschnittstellen sind vorhanden (z. B. USB-Schnittstelle, Diskettenlaufwerk, CD / DVD-Brenner etc.)? | |

| | | |
|---|--|--|
| 3. Fragen zur Software | | |
| 3.1 Name, Einsatzzweck, Hersteller, Version und Zeitraum der Nutzung der eingesetzten Software: | | |
| | von | bis |
| | | |
| | | |
| | | |
| 3.2 Welche Dokumentationen liegen zu der o.a. Software vor: | | |
| <input type="checkbox"/> Anwendungshandbuch | <input type="checkbox"/> Programmierungsprotokolle | <input type="checkbox"/> Änderungsprotokolle |
| <input type="checkbox"/> Installationsprotokolle | <input type="checkbox"/> Programmierungshandbuch | |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: | | |

3.3 Welche Anpassungen wurden bei dieser Software durchgeführt?

- keine Anpassungen / Änderungen
- Programmierungsänderungen (z.B. Preisänderungen)
- Installation von Zusatzmodulen, welche:

- Einrichtung von Automatikfunktionen, welche:

4. Angaben zur Datenspeicherung

- 4.1 Die Daten für die Jahre _____ werden im aktiven EDV- / Kassensystem vorgehalten
- 4.2 Die Daten für die Jahre _____ wurden archiviert
- 4.2.1 Archivierungssystem: _____
- 4.2.2 Die Daten können jederzeit aus dem Archivierungssystem in das aktive EDV-System zurückgespielt werden.
- 4.2.3 Die Daten können auf dem Archivierungssystem angezeigt werden.
- 4.2.4 Die Daten können aus dem Archivierungssystem in digitaler Form exportiert werden.
- 4.2.5 Wer ist für die Archivierung verantwortlich? _____

5. Datenformate

- 5.1 Nachfolgend aufgeführte Datenformate sind vorhanden:
- Beschreibungsstandard nach GDPdU
 - ASCII Delimited
 - ASCII fixe Länge
 - Excel
 - Druckdatei
 - SAP / AIS
 - Gängige Datenbankformate (Access, dBase etc.)
 - Sonstige (bitte erläutern): _____

_____, den _____

(Unterschrift)